

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsvertreterinnen, liebe Vereinsvertreter,

gerne hätten wir Ihnen mit dieser E-Mail ein konkretes Datum mitgeteilt, an dem der Trainings- und der Spielbetrieb wieder losgehen kann. Aber nach wie vor ist die pandemische Lage unübersichtlich und der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) hat leider auch keine Glaskugel, die uns helfen könnte, um in die Zukunft zu schauen. Wir sind immer noch voller Hoffnung, dass wir den Spielbetrieb in dieser Saison wieder aufnehmen und zumindest die Hälfte der Saison ausspielen können. Aber auch heute können wir Ihnen keinen Stichtag nennen. Aktuell gehen wir davon aus, dass wir uns nicht vor dem 1. April auf dem Platz im Spielbetrieb sehen und werden deshalb alle Meisterschafts- und Pokalspiele in den Jugend- und Amateurspielklassen bis mindestens zum 31. März absetzen. Und auch auf Turniere und ähnliche Sportveranstaltungen, die laut Coronaschutzverordnung seit März 2020 nicht zulässig sind, werden wir bis mindestens zum 30. Juni verzichten müssen.

Was das für Ihre Staffeln bedeutet? Daran arbeiten unsere Gremien weiterhin kontinuierlich. Unterschiedliche Szenarien werden da durchgerechnet, unzählige Gespräche mit der Politik und den Dachverbänden geführt. Dennoch – und das sage ich voller Bedauern – haben wir heute in Sachen Trainingsauftakt und Aufnahme des Spielbetriebs nicht mehr für Sie.

Gleichzeitig möchten wir Sie auf diesem Weg zum FLVW Online-Dialog einladen. Ab dem 10. Februar stehen wir Ihnen alle zwei Wochen in einer Videokonferenz zur Verfügung. Wie wird die Saison fortgesetzt, beendet, gewertet? Welche Szenarien gibt es im Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW)? Was bedeutet das für die Saison 2021/22? Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen. Sie können sich ganz einfach unter folgendem Link für einen Online-Dialog anmelden: [LINK!](#)

Vorher möchten wir Sie aber noch bitten, an einer Vereinsumfrage von einem Vorstandsmitglied eines Hagener Amateurvereins teilzunehmen, der gerade an seiner Bachelor-Arbeit zum Thema „Der Einfluss von Covid-19 auf den Amateurfußball in Westfalen“ schreibt. Die Teilnahme wird Sie nur ein paar Minuten kosten, uns aber gebündelte Erkenntnisse bringen, wie wir Sie, unsere Vereine unterstützen können und welche konkreten Auswirkungen die Pandemie auf Ihr Vereinsleben hat. Unter <https://www.umfrageonline.com/s/baa8333> können Sie mitmachen – egal ob Sie Vorstand, Trainerin oder Trainer, Jugendleiterin oder Jugendleiter, Spielerin oder Spieler sind. Geben Sie diesen Link doch auch gerne innerhalb Ihres Vereins weiter. Sie und Ihre Mitglieder helfen uns auf diesem Weg noch mehr über Ihre aktuelle Situation zu erfahren und Ihnen noch zielgerichteter helfen zu können! Vielen Dank dafür.

Und noch ein Angebot machen wir Ihnen mit diesem Anschreiben. Machen Sie mit bei der Aktion #BleibimVerein. Mit dieser Kampagne appellieren wir, zusammen mit vielen anderen Vereinen und Verbänden, Mitglied im Verein zu bleiben und weiterhin den Mitgliedsbeitrag zu bezahlen. Vereine und ihre Ehrenamtlichen stellen seit Jahrzehnten ihre Tatkraft, ihre Zeit, ihre Kreativität in den Dienst der Gesellschaft. Sie fördern Gemeinschaft, Respekt, sind

Zuhause für Kinder, Anlaufstelle im Ort und damit einfach unverzichtbar – auch in Zukunft, nach der Pandemie. All das sagt #BleibimVerein aus. Anbei finden Sie einen Textvorschlag und sogenannte Visuals, Bilder, die Sie gerne für Ihre Homepage und Ihre Social-Media-Kanäle nutzen können.

Wir würden uns freuen, wenn viele von Ihnen an unseren Online-Dialogen teilnehmen und hoffen natürlich auf das Wichtigste: dass Sie alle gesund bleiben!